

ZAHLENSPIEGEL

Mountainbike-Orientierung

Ergebnisse Herren: 1. Kammerad / Bombach (Quedlinburg/Magdeburg) 395 Punkte, 2. Schmiedeberg / Schmiedeberg (Güstrow) 385, 5. Guhl / Biskaborn 320, 7. Egner / Münzel 313, 18. Raymund / Peukert 280, 40. Waldhauer / Rosenau (alle Quedlinburg) 215, 42. Langhoff / Müller (Quedlinburg/Gernrode) 210, 50. Hahl / Mareck (Gernrode) 190, 71. Neumann / Heiroth (Bad Suderode) 160, 72. Wagentrotz / Brauns (Quedlinburg) 145.

Damen: 1. Eckardt / Knoblauch (Dresden) 290, 6. Wendler / Breitwieser (Quedlinburg) 120.

Mixed: 1. von Koch / Wenzel (Halle) 384, 5. Göde / Göde (Gernrode) 230, 14. Menzel / Kopka (Bad Suderode / Quedlinburg) 190, 18. Namyslo / Groß (Quedlinburg) 170, 27. Weichelt / Weichelt (Thale) 100.

Senioren: 1. Männel / Fremder (Wehrsdorf) 290, 2. Wendler / Krusch (Quedlinburg/Gernrode) 250, 9. Raymund / Raymund (Quedlinburg) 0.

IN KÜRZE

BOXABEND

Entscheidungen fallen im Ring

QUEDLINBURG/MZ - Ein Box-Event der besonderen Art bietet wieder der Boxsportverein 49 Quedlinburg am kommenden Sonnabend, 25. Oktober, in der GutsMuths-Sporthalle in der Turnstraße ab 19 Uhr. Hier sind Kämpfe mit Boxern der Kampfvereine Harz, Niedersachsen und Magdeburg zu sehen. Karten sind im Vorverkauf für drei Euro im Sporthaus Cierpinski zu bekommen oder sind an der Abendkasse erhältlich. 13 Sponsoren aus der Region haben dafür gesorgt, dass diese traditionelle Veranstaltung wieder zahlreiche Zuschauer und Fans lockt.

42. HARZLAUF

Diverse Strecken sind im Angebot

THALE/MZ - Der SV Stahl Thale und die Stadt richten am 26. Oktober den bereits 42. Harzlauf mit Start und Ziel an der Axel von dem Bussche Streitvorst-Halle im Stadtteil „Auf den Höhen“ aus. Dabei werden wieder in den verschiedenen Altersklassen unterschiedliche Laufstrecken angeboten. Der 800-Meter-Schnupperlauf mit Start um 10.45 Uhr ist für Jedermann und unterliegt keiner Wertung. Ab 11 Uhr starten die anderen Läufe - 21,1 km und 10 km für den Jahrgang ab 1988, 5 km ab Jahrgang 1996 und älter, 3 km ab Jahrgang 1998 und älter und um 11.30 Uhr 5 km-Nordic-Walking (ohne Wertung).

Infos unter www.harzlauf-thale.de. Meldeschluss (mit Nachmeldgebühr) ist eine Stunde vor dem Start.

TISCHTENNIS

Ehrungen für große Verdienste



Organisator Göran Wendler mit den Siegern Jeff Kammerad und Karsten Bombach sowie den Helfern Kai Quandt und Falk Schulze-Motel (v.l.). FOTO: A. BÜRKNER

Kammerad und Bombach sind fast am Punkteoptimum

17. Mountainbike-Orientierung Insgesamt 395 von 435 möglichen Punkten wurden auf der Strecke gesammelt. Wendler und Krusch gehören zu den zweitbesten Senioren.

BALLENSTEDT/MZ/BÜ - Etwas Geduld hätte sich als günstig erweisen können, doch diese Erfahrung konnte das Quedlinburger Ehepaar Raymund bei der 17. Auflage der Harzer Mountainbike-Orientierung nicht mehr machen. Nachdem sie mühsam 110 Punkte an den Stempelstellen gesammelt hatten, gingen diese durch die Überschreitung der vorgegebenen Zeit wieder verloren. Am Ende stand trotz mehr als fünf Stunden Anstrengung null Punkte. Der ersten Enttäuschung von Jutta, „eigentlich waren wir ja umsonst dabei“, folgte sofort ein zufriedenes, „es hat aber Spaß gemacht und wir haben etwas für die Fitness getan“ von Joachim. Da sie jedoch nicht mehr zur Siegerehrung erschienen, entging ihnen trotz des halbstündigen zusätzlichen Einsatzes dadurch der Sachpreis für die Letzten in der Gesamtwertung. „Nur wer da ist, kann auch gewinnen“, blieben die Organisatoren um Göran Wendler, Falk Schulze-Motel und Kai Quandt ebenso bei der Biertombola konsequent. Zum Glück entdeckte ein

Dresdner im letzten Augenblick das Siegerlos in seinem Besitz. Mit etwa vierzig Flaschen und Büchsen Gebräu und dazu auch noch einem Sack Kartoffeln für das genau in der Mitte des Feldes platzierte Paar ihrer Truppe, durften die Sachsen sogar gleich doppelt belohnt die Heimfahrt antreten.

„Mehr war in dieser Zeit einfach nicht drin.“

Jeff Kammerad
Mountainbiker

Insgesamt 130 Zweierteams aus ganz Deutschland und sogar aus Tschechien nahmen die traditionelle Radorientierung des Sportvereins Wissenschaft Quedlinburg mit Mountainbike und Karte über Harzer Berge und durchs Vorland bei Start und Ziel auf dem Ballenstedter Ziegenberg in Angriff. Viele mussten schon kurz nach der Kartenausgabe von ihrer gedanklich bereits feststehenden Route abwei-

chen, denn im Gegensatz zu der noch am Samstag deutlich größeren Zahl bekannter Posten waren für den Wettbewerb am Sonntag einige gestrichen worden. Also hieß es, die nötigen Punkten in anderen Richtungen zu sammeln, wofür nur fünf Stunden Zeit blieben. Zu weit weg vom Ziel, bis hinter Westerhausen oder ins Tiefenbachtal bei Friedrichsbrunn war aber auch nicht für jeden ideal, denn wer nicht mehr pünktlich zurück war, bekam wieder Punkte abgezogen, wie Raymunds bitter erleben mussten. Auch Susanne Wendler blieb mit Katrin Breitwieser nicht ganz im Zeitlimit, landete in der Damenwertung auch hinter ihrer Tochter Wiebke auf Platz sechs. Erfolgreicher war Ehegatte Christian, der zwar vielleicht auch wegen seines Defekts im Schaltgetriebe mit Partner Günther Krusch in der Seniorenklasse, in der beide Fahrer über fünfzig Jahre sein müssen, den Vorjahreserfolg nicht wiederholen konnte, zumindest aber den zweiten Platz rettete. Sie gehörten auch nicht zu den Mountainbikern, die

erst später von anderen erfahren, wo einzelne Stempel zu finden gewesen wären. Ihr Hinweis bei einem Treff unterwegs kam für Raymunds leider zu spät, welche ausgerechnet am Quedlinburger Ortsrand in Richtung Westerhausen einen solchen vergebens suchten. Der Quedlinburger Thomas Kopka war zwar zum zweiten Mal dabei, allerdings diesmal mit Freundin Peggy Menzel unterwegs. Als 14. der Mixwertung stimmten sie mit „das war eine schöne, aber auch schwere Strecke und das Wetter war diesmal toll“ in den Chor des Lobes der meisten Aktiven für die gute Organisation ein. Die Gesamtsieger Jeff Kammerad und Karsten Bombach sammelten insgesamt 395 der überhaupt möglichen 435 Punkte, aber „mehr war in dieser Zeit einfach nicht drin“. Auf sie wartete wie für alle im Ziel eine ordentliche Nudelmahlzeit oder Würstchen, welche die fleißigen Ballenstedter Tischtennispieler vom Sportzentrum auf dem Großen Ziegenberg für die Teilnehmer zubereitet hatten.